

RUMÄNISCHER AUTOR IULIAN TĂNASE IN ÖSTERREICH AUSGEZEICHNET

Der rumänische Journalist und Schriftsteller Iulian Tănase wurde in Österreich für seinen ersten Roman „Oase migratoare“ („Wanderknochen“) ausgezeichnet. Der Literaturwettbewerb **1+1+1=1 Trinität** wird vom Kulturzentrum bei den Minoriten in Graz veranstaltet. Der Preis wurde vom Liturgienwissenschaftler Philipp Harnoncourt zu Ehren seines 80. Geburtstags ins Leben gerufen. Die Jury arbeitet nach einem aufwändigen Modell. Aus insgesamt 400 zugeschickten Texten werden zunächst 35 Beiträge ausgewählt, für die eine Übersetzung ins Deutsche in Auftrag gegeben wird. Eine weitere Jury wählt dann aus diesen Texten die drei besten aus, die alle mit demselben Geldbetrag honoriert werden. Diese Texte erscheinen in einem Sammelband, zusammen mit anderen Auftragsarbeiten von den Autoren, die einen bleibenden Eindruck bei der Jury hinterlassen haben, aber nicht zu den Gewinnern zählen und mit verschiedenen vom Kulturzentrum bei den Minoriten im Rahmen anderer, eigener Wettbewerbe ausgezeichneten Arbeiten.



„Surrealität zeichnet den dritten prämierten Text aus, jenen des rumänischen Autors **Iulian Tănase**, der in kühnen Metaphern und Bildern ausführt, wie aus drei transmigrierenden Knochen eine Seele wird und dabei rationale Denk- und Sprachkonzepte lustvoll hinter sich lässt, ein Verfahren, das die widersprüchliche und unter naturwissenschaftlichen Aspekten falsche Aussage $1+1+1=1$ konsequent spiegelt“, heißt es im Presstext der Veranstalter zum Autor.

Iulian Tănase ist am 20. Juni auf Einladung der Veranstalter beim Trinitätsschwerpunkt in Graz und im September auf Einladung des Rumänischen Kulturinstituts Wien, zusammen mit seinen rumänischen Schriftstellerkollegen Vasile Leac und Constantin Acosmei, im Rahmen einer Marathonveranstaltung zum Europäischen Tag der Sprachen zu sehen. Deutschsprachige Kostproben aus den drei Autoren gibt es in der Sammlung „Balkanische Alfabeten“, kuratiert vom Autor, Übersetzer und Leiter des Literaturhauses Berlin Ernest Wichner, einem der wichtigsten aus Rumänien stammenden deutschen Autoren.

Carmen Bendovski,
Leiterin des Rumänischen Kulturinstituts Wien